

Wir sind eine junge, innovative Universität mitten in der Metropole Ruhr. Ausgezeichnet in Forschung und Lehre denken wir in Möglichkeiten statt in Grenzen und entwickeln Ideen mit Zukunft. Wir leben Vielfalt, fördern Potentiale und engagieren uns für Bildungsgerechtigkeit, die diesen Namen verdient.

An der Universität Duisburg-Essen ist an der Medizinische Fakultät zum nächstmöglichen Zeitpunkt die folgende Stelle zu besetzen:

Universitätsprofessur (Bes. Gr. W3) für „Palliativmedizin“ (im Angestelltenverhältnis)

Die zukünftige Professorin / der zukünftige Professor soll an der Medizinischen Fakultät und am Universitätsklinikum Essen das Fach Palliativmedizin in Forschung, Lehre und Krankenversorgung vertreten. Die Professur ist eingebettet in das Westdeutsche Tumorzentrum (Onkologisches Spitzenzentrum der Deutschen Krebshilfe) und das Cancer Research Center Cologne Essen (CCCE). Innerhalb des im Aufbau befindlichen Standorts NCT West des Nationalen Centrums für Tumorerkrankungen besteht eine enge Vernetzung mit dem Deutschen Krebsforschungszentrum Heidelberg (DKFZ) sowie verbundenen weiteren universitätsmedizinischen Standorten. Über den onkologischen Schwerpunkt hinaus soll die künftige Professorin / der künftige Professor die Integration der Palliativmedizin in alle medizinischen Bereiche von Fakultät und Universitätsklinikum Essen entwickeln. Eine aktive Mitarbeit in Exzellenzstrukturen sowie in Forschungsverbänden der Universität Duisburg-Essen wird vorausgesetzt.

Gesucht wird eine auf dem Gebiet der Palliativmedizin ausgewiesene Forscherpersönlichkeit mit besonderer Expertise in der Entwicklung und Evaluation personalisierter Interventionen für Patientinnen und Patienten mit palliativmedizinischen Bedarfen auf Basis einer systematischen Belastungserfassung und unter Verwendung von e-Health-Ansätzen.

Mit der Professur sind Aufgaben in der Krankenversorgung verbunden. Diese umfassen die Leitung des Bereichs Palliativmedizin mit dem Palliativmedizinischen Dienst an den Standorten der Universitätsmedizin Essen und der im Aufbau befindlichen, spezialisierten ambulanten Palliativversorgung. Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber soll an der Universitätsmedizin Essen die Weiterentwicklung der Palliativmedizin innerhalb eines multidisziplinären Zentrums für Palliativmedizin gestalten. Erwartet wird die Fähigkeit, den Bereich wirtschaftlich, ziel- und mitarbeiterorientiert zu führen. Die Approbation als Ärztin/Arzt, eine qualifizierende Facharztanerkennung sowie die Anerkennung der Zusatzweiterbildung Palliativmedizin werden vorausgesetzt.

Erwartet werden Veröffentlichungen in hochrangigen, referierten Publikationsorganen sowie der ausgeschriebenen Position angemessene Erfahrungen bei der Durchführung selbst eingeworbener, kompetitiver Drittmittelprojekte, vorzugsweise DFG-geförderter Projekte.

Die Universität Duisburg-Essen legt auf die Qualität der Lehre besonderen Wert. Didaktische Vorstellungen zur Lehre - auch unter Berücksichtigung des Profils der Universität Duisburg-Essen - sind darzulegen.

Die Einstellungs Voraussetzungen richten sich nach § 36 Hochschulgesetz NRW.

Die Universität Duisburg-Essen verfolgt das Ziel, die Vielfalt ihrer Mitglieder zu fördern. Sie strebt die Erhöhung des Anteils der Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter i. S. des § 2 Abs. 3 SGB IX sind erwünscht.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf mit Angaben zum wissenschaftlichen und beruflichen Werdegang, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, Zeugniskopien, Darstellung des eigenen Forschungsprofils und der sich daraus ergebenden Perspektiven an der Universität Duisburg-Essen, Lehr-Lernkonzept unter Berücksichtigung des Profils der Universität Duisburg-Essen, Angaben zur bisherigen Lehrtätigkeit, zur Mitwirkung in der akademischen Selbstverwaltung sowie zu den eingeworbenen Drittmitteln) sowie die 5 wichtigsten Publikationen sind bis zum **20.02.2023** zu richten an **Herrn Univ.-Prof. Dr. med. Jan Buer, Dekan der Medizinischen Fakultät, Universitätsklinikum Essen, Hufelandstr. 55, 45147 Essen**. Bitte bewerben Sie sich per E-Mail an Berufungen@uk-essen.de.